

# Carlo Fabian & Sandra Janett

Soziale Arbeit und Stadtentwicklung  
4. Internationale Tagung  
22. bis 23. Juni 2017 in Basel



## Ältere Menschen im urbanen Kontext: Einblicke in Forschungsprojekte

nitockten ZT GmbH

<http://www.schmidtreuter.at/berichte/publikationen/tga-planung-2012/>

<http://www.roche.ch/standorte/basel-hq/basel-site-future.htm>

<http://www.olderdottawasouth.ca/>

# Ageism und Nachbarschaft / Quartier: Hypothesen



[http://www.wz-newsline.de/polopoly\\_fs/1.1830108.1420481754!/httpImage/onlineImage.jpg\\_gen/derivatives/landscape\\_550/onlineImage.jpg](http://www.wz-newsline.de/polopoly_fs/1.1830108.1420481754!/httpImage/onlineImage.jpg_gen/derivatives/landscape_550/onlineImage.jpg)

- Der **professionelle Diskurs** ist geprägt von impliziten **Konstruktionen und Wahrnehmungen** zum Alter und Altern im Lebensumfeld.
- Diese Konstruktionen und Wahrnehmungen sind oft **unbewusste Stereotypen --> Einfluss** auf verschiedene Politik- und Handlungsfelder, welche ältere Menschen betreffen.
- Es gibt **kaum wissenschaftliches Wissen** zu diesen Stereotypen im Kontext von Stadt/Quartier/Lebensumwelt  
-> Basis für Quartiersentwicklung und Angebote auf dieser Ebene

# Die Produktion von Nachbarschaft

Aus der Perspektive der Sozialen Arbeit:

**Wie wird Raum als Ergebnis von Entscheidungen und Handlungen von verschiedenen Stakeholdern *(sozial) produziert*?**



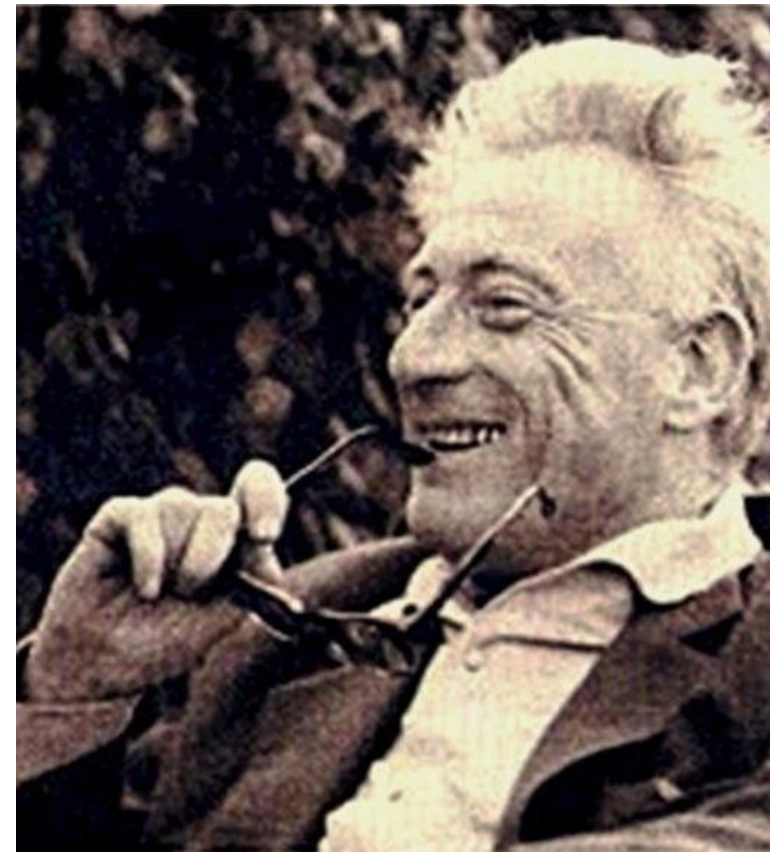
[http://www.detail.de/uploads/pics/eastpro\\_1\\_KUU\\_\\_Shanghai\\_Shared\\_Housing.jpg](http://www.detail.de/uploads/pics/eastpro_1_KUU__Shanghai_Shared_Housing.jpg)

## Theoretische Rahmung

Henri Lefebvre: **Raumtheorie**

Raum ist **Produkt** einer **Wechselwirkung** von drei Faktoren.

*--> Relationale Perspektive*



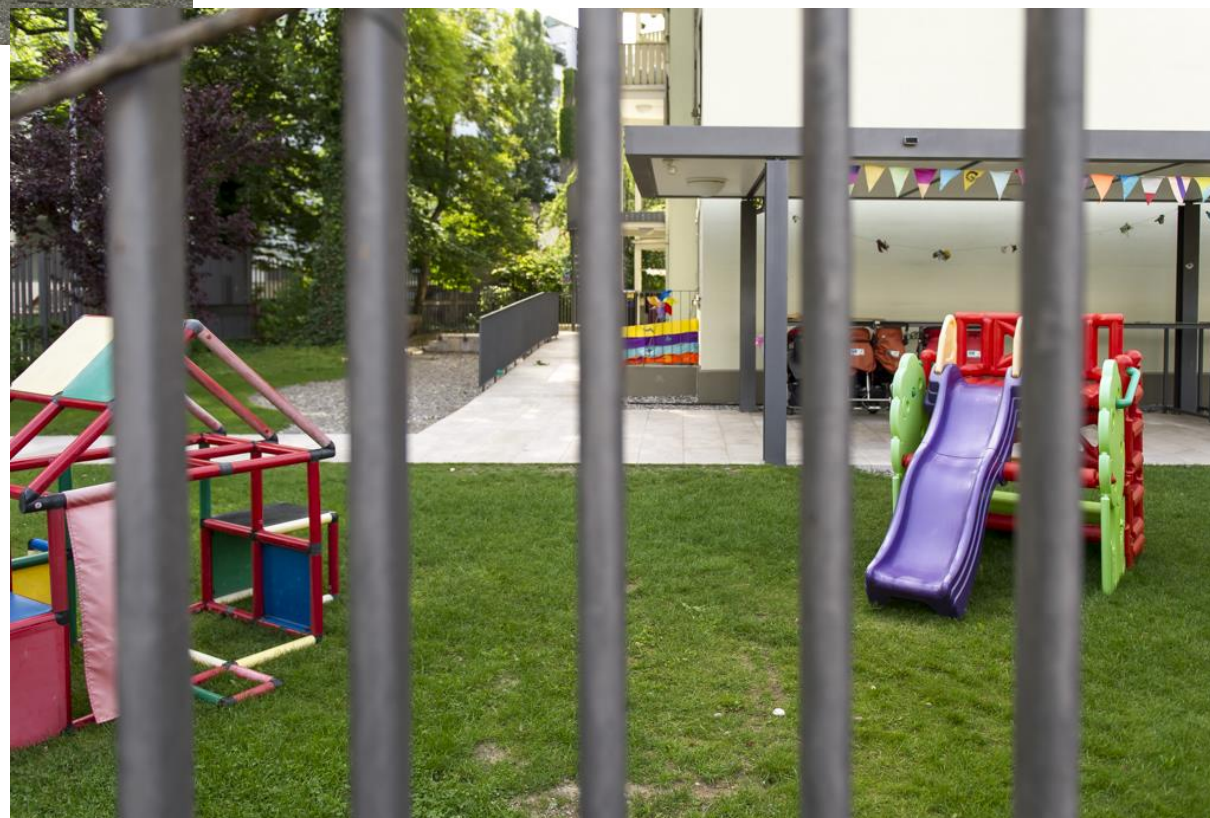
<https://libcom.org/files/images/library/hen.jpg>







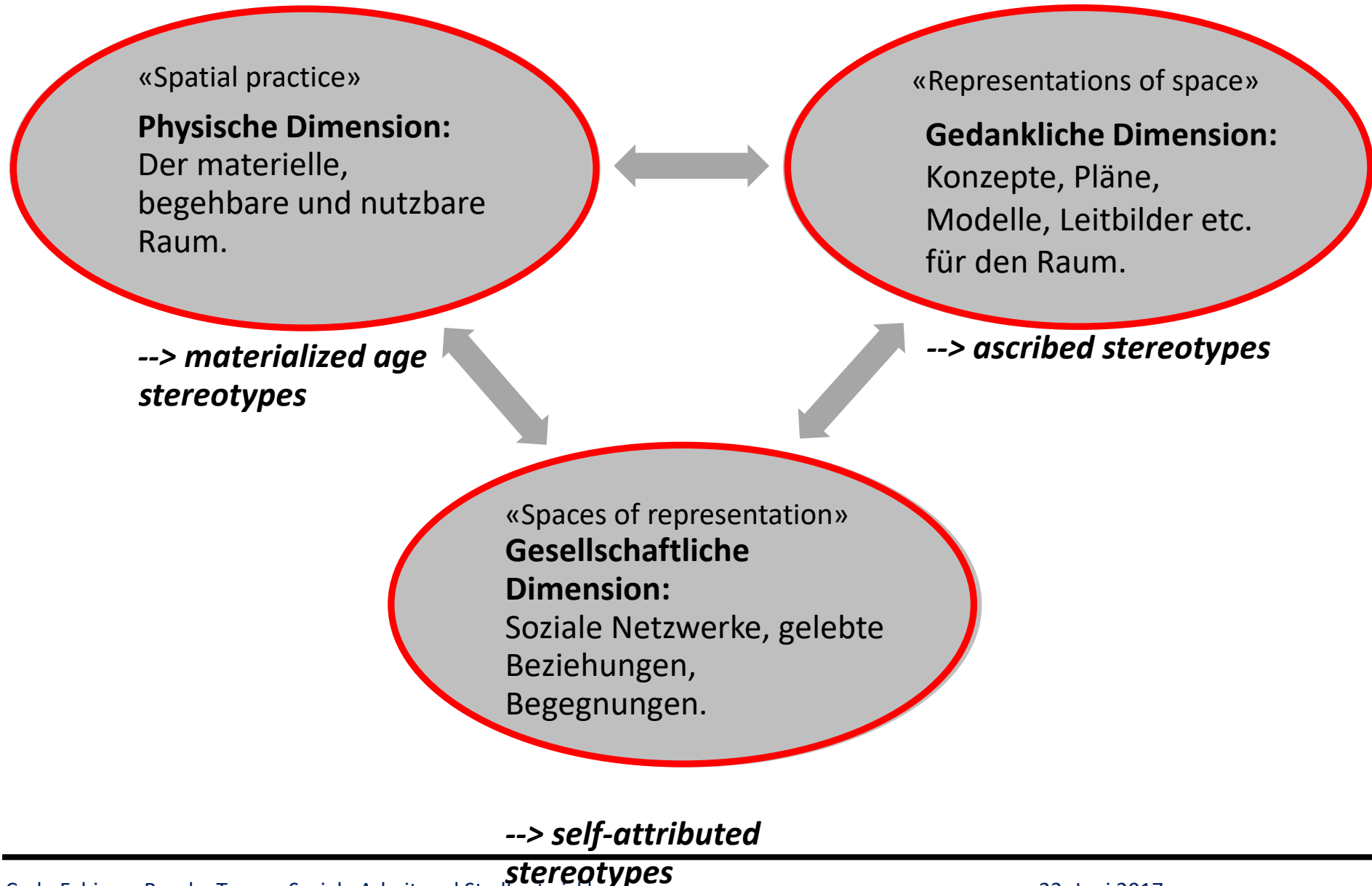
Foto: Christian Jaeggi



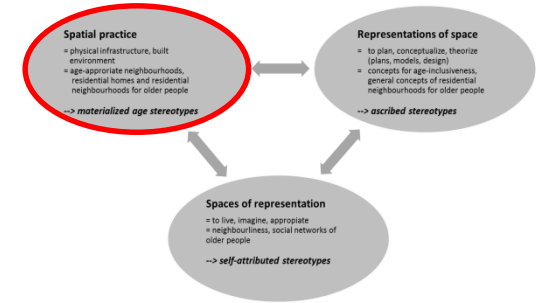
Fotos: Christian Jaeggi



# Triade Raumproduktion - Henri Lefebvre

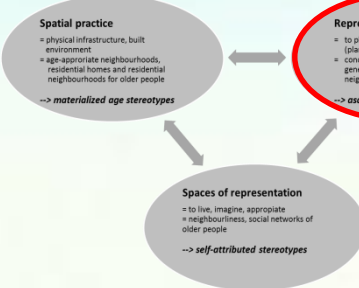


# Physische Dimension



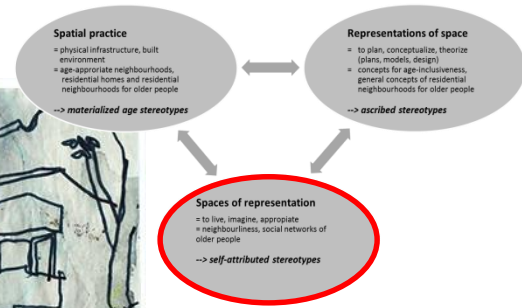
[http://wp.maaaddin.de/wp-content/uploads/2014/01/2014-01-11\\_Attendorstr-Gehweg-Postzusteller.jpg](http://wp.maaaddin.de/wp-content/uploads/2014/01/2014-01-11_Attendorstr-Gehweg-Postzusteller.jpg)  
[http://www.tagesspiegel.de/images/neu\\_griechen027/10936552/2-format10.jpg](http://www.tagesspiegel.de/images/neu_griechen027/10936552/2-format10.jpg)

[http://bc03.rp-online.de/polopoly\\_fs/senioren-ansprueche-quartier-juengere-menschen-projekt-1.3867432.1386267061!httpimage/3208081130.jpg\\_gen/derivatives/d950x950/3208081130.jpg](http://bc03.rp-online.de/polopoly_fs/senioren-ansprueche-quartier-juengere-menschen-projekt-1.3867432.1386267061!httpimage/3208081130.jpg_gen/derivatives/d950x950/3208081130.jpg)  
[http://www.mopo.de/image/view/2014/8/23/28496140,29256385,highRes,maxh,480,maxw,480,MDS-BKU-2014-05-20-71-69163\\_2.jpg](http://www.mopo.de/image/view/2014/8/23/28496140,29256385,highRes,maxh,480,maxw,480,MDS-BKU-2014-05-20-71-69163_2.jpg)



# Gedankliche Dimension

# Gesellschaftliche Dimension



## Fragen

1. Wie kann der Lebensraum von älteren Menschen zukünftig geplant und gestaltet werden, so dass er eine hohe Lebensqualität unterstützt?
2. Wie können Experten und Expertinnen unterstützt werden?
3. Wie können heutige und zukünftige alte Menschen aktiv in die Planung und Gestaltung von Raum / Lebenswelten einbezogen werden?  
-> Partizipation

## Laufendes Projekt (SNF - 2016-2018):

-> *Carlo Fabian, Matthias Drilling, Sandra Janett, Timo Huber*

„Connecting elderly people to urban life: Towards a better understanding of ageing in place by rethinking stereotypes.“ („Altersbilder in der Quartiersentwicklung. Ein Beitrag zur sozialen Stadtentwicklung.“)



### Drei Gruppen für Erhebungen:

#### 1. Experten und Expertinnen

#### 2. Heutige alte Menschen (70 bis 80 Jahre)

#### 3. Zukünftige alte Menschen (50 bis 60 Jahre)

<http://www.iserlohn.de/uploads/media/101455P.jpg>,  
<http://images.fotocommunity.de/bilder/erwachsene/menschen-im-alter/marga-92-4d739fe0-0e6d-48cd-9111-22cf47c74d3b.jpg>,  
<http://static.jobs.nzz.ch/1353924156/50plus.jpg>

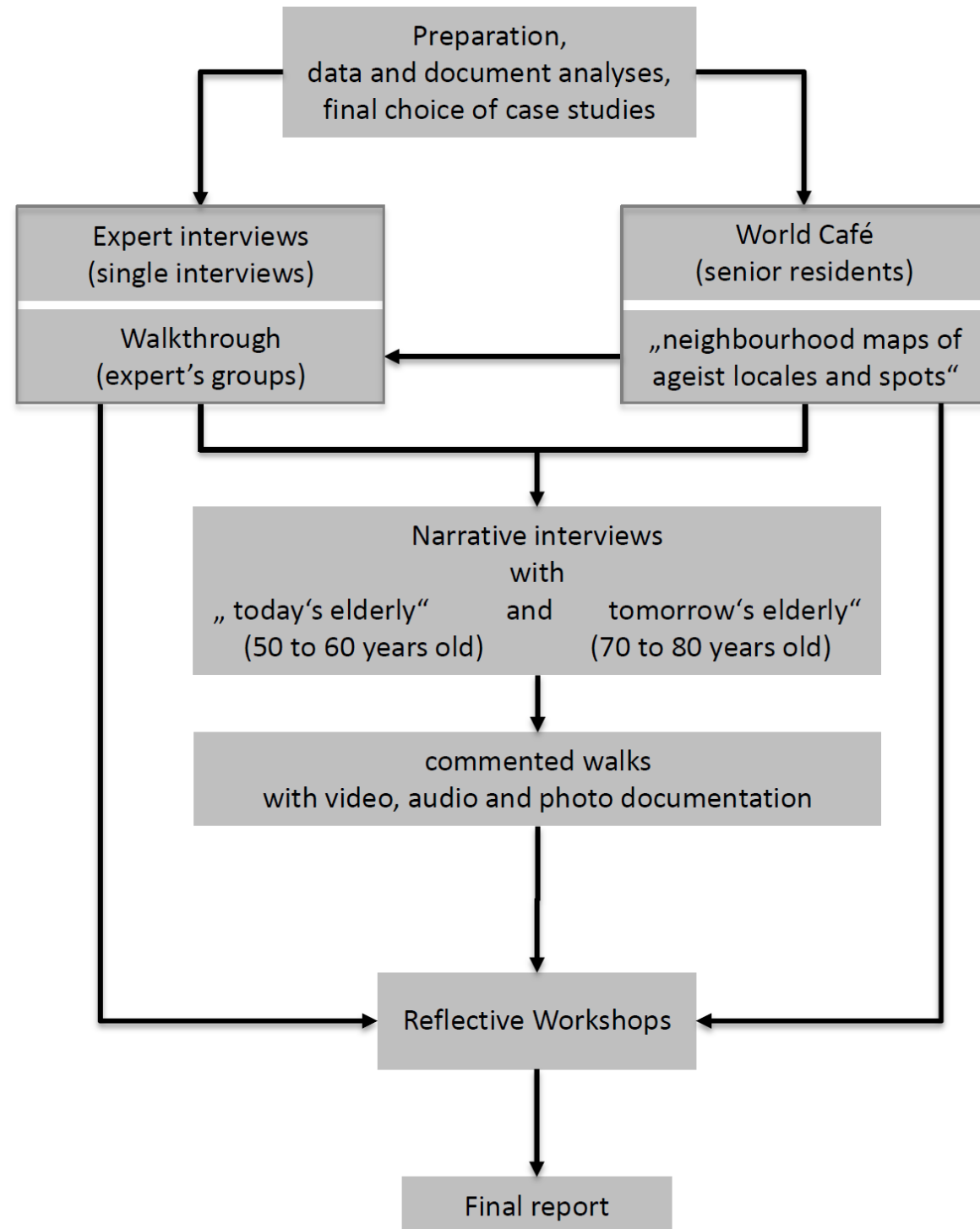
# Design und Methoden

## Fallbeispiele in verschiedener Nachbarschaften

- Hopp-la / Schützenmattpark Basel
- N.N. (*Siedlung mit Alterswohnen...*)

## Qualitativer Ansatz

Sequence to be applied for each of 2 case studies



# Mit den Augen betagter Frauen: Analyse und Visualisierung des öffentlichen Raums aus Sicht betagter Frauen zur Förderung des gesunden Alterns (2015 - 2016).

Nicole Bachmann	→ Kooperation
Simon Süsstrunk	Soziale Arbeit,
Carlo Fabian	Geoinformatik,
Timo Huber	Wirtschaft
Sandra Janett	
Susanne Bleisch	
Daria Hollenstein	
Janine Jäger	
Darjan Hil	

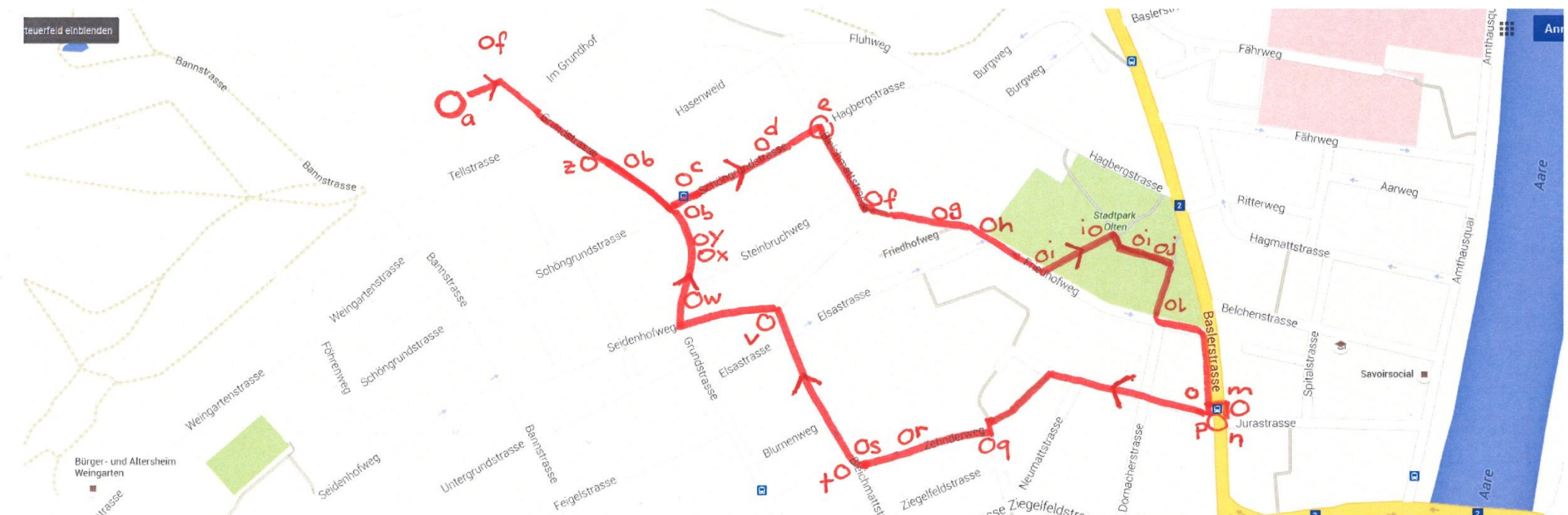
## Qualitativer Ansatz:

- **Women 75+ (N=7)**
- **Commented walks**
- **GoPro camera**
- **Reflecting workshop**
- ...

## Quantitativer Ansatz:

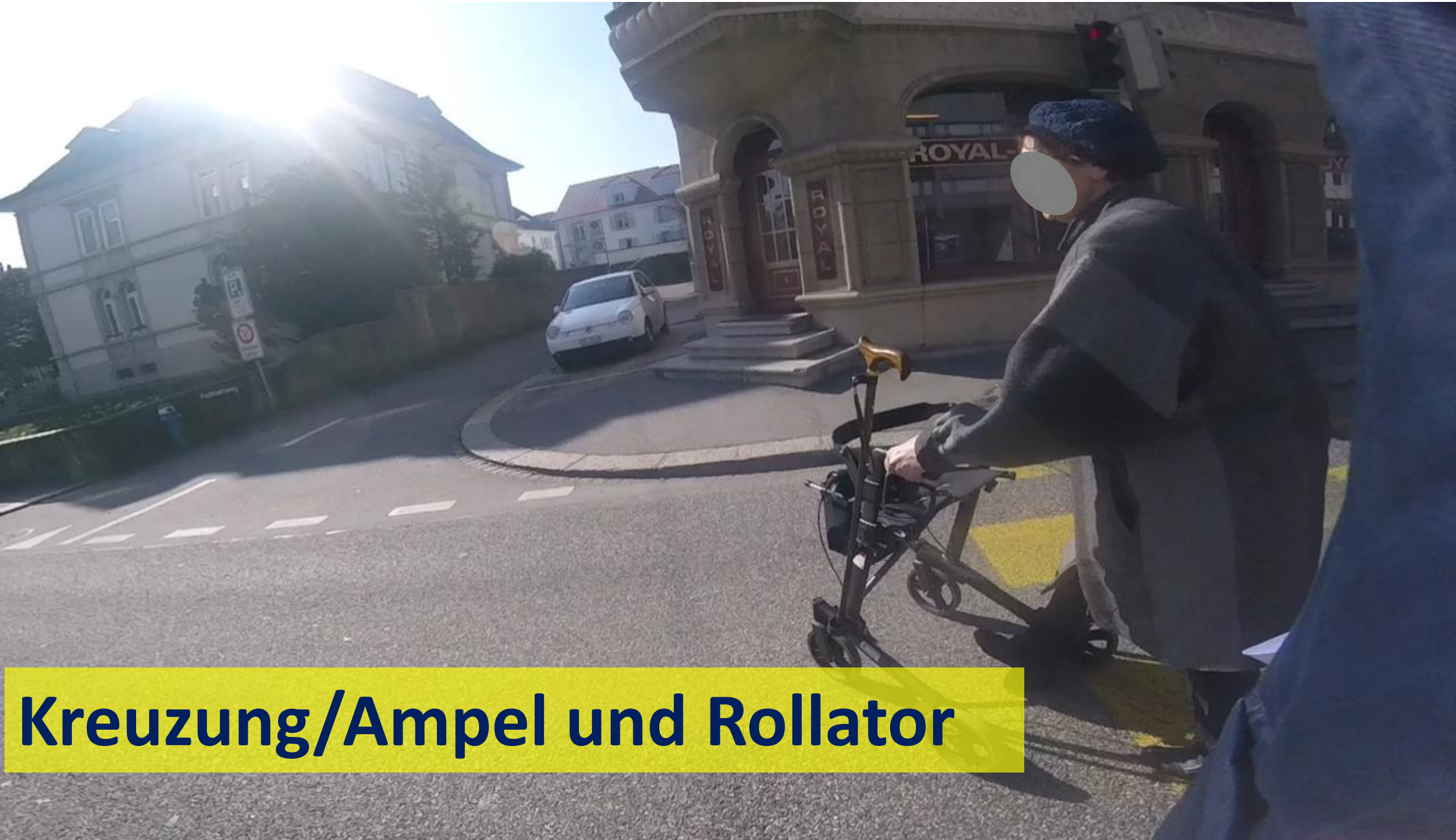
- Öffentlich zugängliche Daten -> GIS





# Olten: Kommentierte Spaziergänge durch das Quartier -> Alltagsperspektive





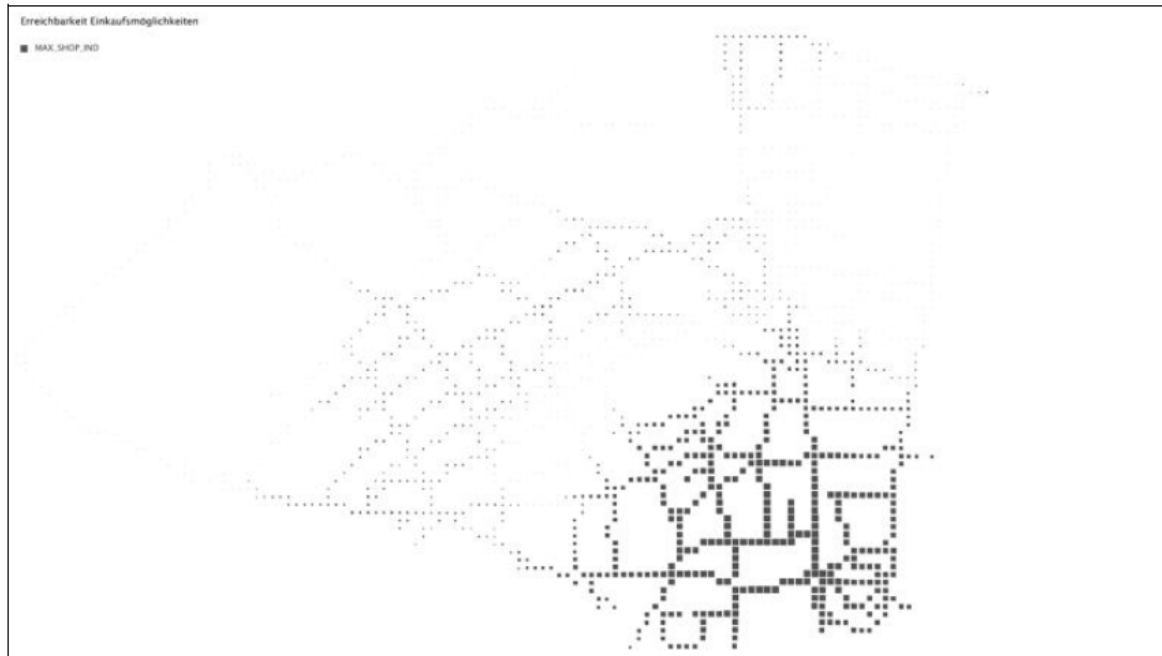
**Kreuzung/Ampel und Rollator**



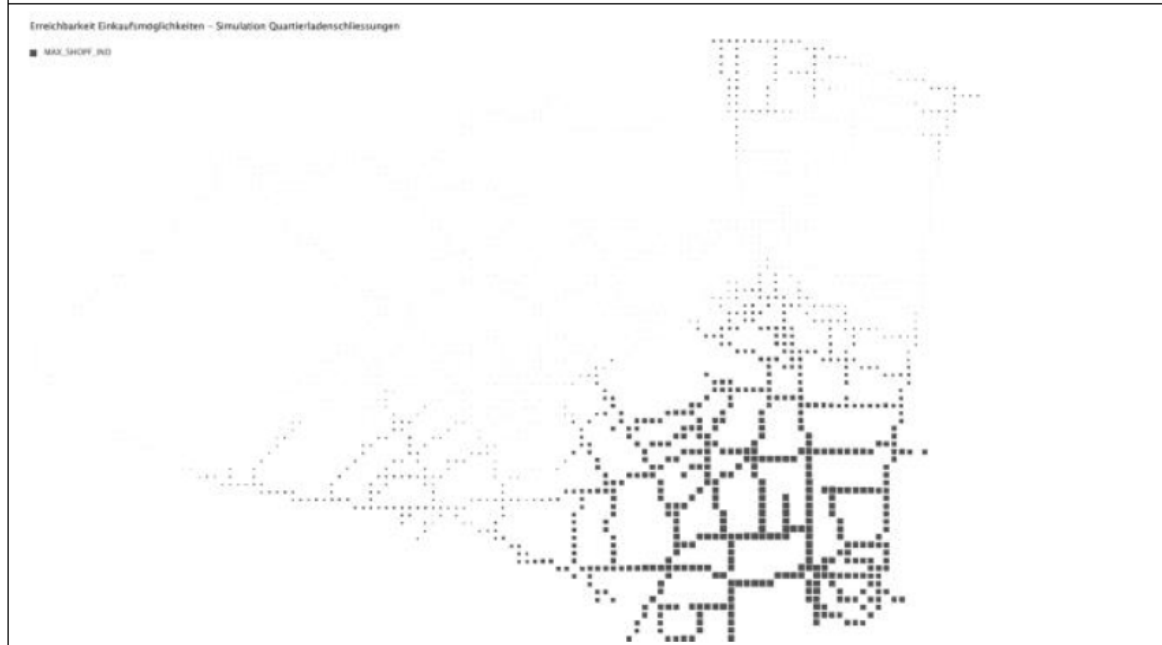
**Beruhigte Zone – visuelle Orientierung**



**Sitzbank: Stereotyp vs. Nichtwissen?**



Erreichbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten



Erreichbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten (Simulation der Auswirkungen der Schliessung des Quartierladens im Schöngrund)

Abbildung 4: Vergleich der Erreichbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten vor und nach einer evt. Schliessung des Quartierladens in der Schöngrundstrasse (FHNW / HABG Bleisch / Hollenstein)

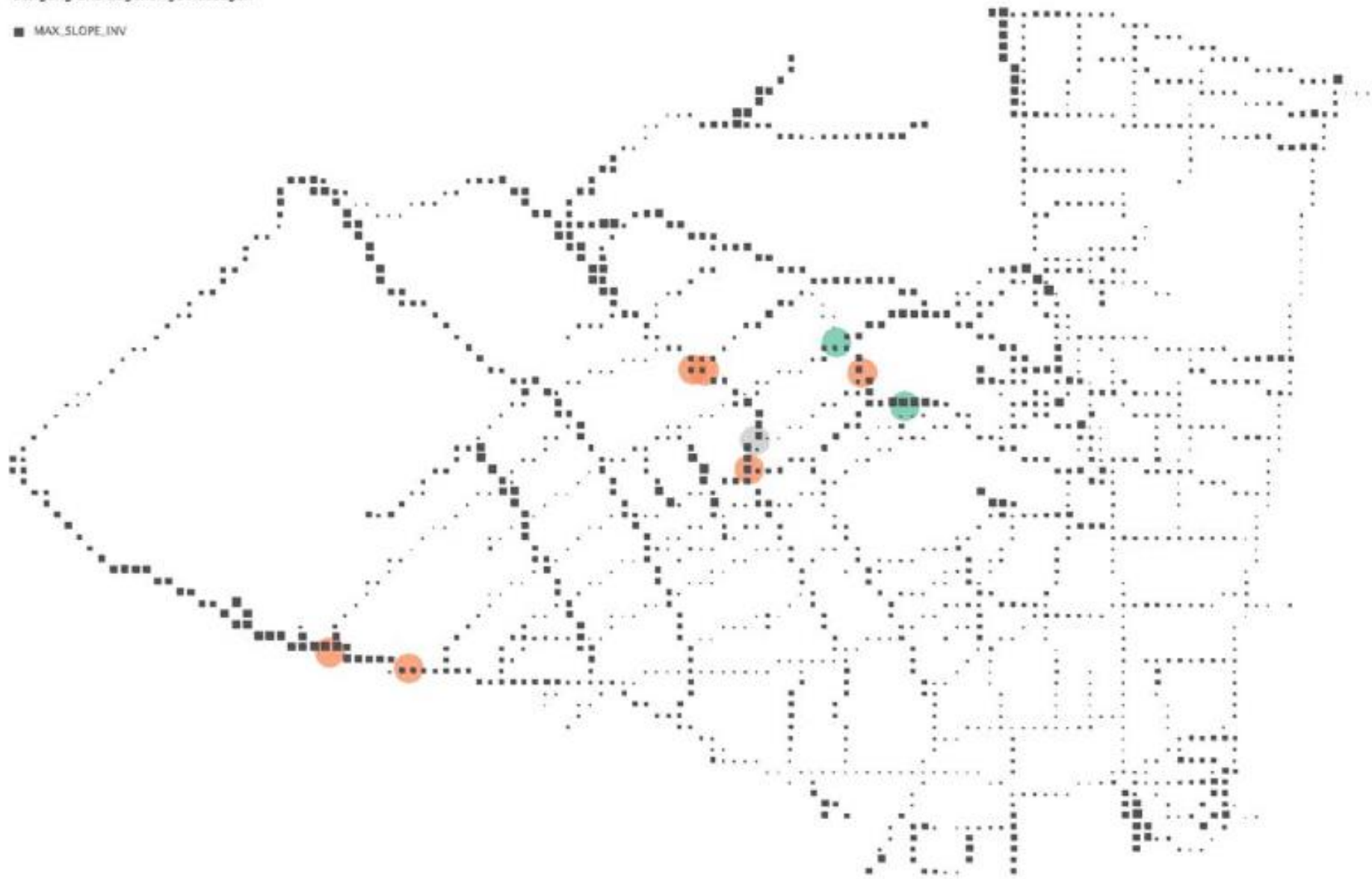


Abbildung 5: Steigung der Fusswege: GIS-Analyse und Aussagen aus den Begehungen zu dieser Dimension (FHNW / HABG Bleisch / Hollenstein)

## Schlussfolgerungen - Stereotypen

Frauen 75+ formulieren teilweise selber Stereotypen, die ihre Altersgruppe betreffen --> selbst zugeschriebene Stereotypen:

- «In unserem Alter haben wir nichts mehr zu sagen.»
- «In unserem Alter können wir zu nichts mehr beitragen.»
- «In unserem Alter können wir keine steilen Strassen mehr zu Fuss gehen.»
- «Alte Menschen mögen es in der eigenen Nachbarschaft zu spazieren, wo sie alles seit langer Zeit kennen.»
- «Alte Menschen haben Angst bei Nacht das Haus zu verlassen.»
- «In unserem Alter geht niemand alleine in den Park.»

→ interessant:

Aussagen sind subjektiv, werden aber auf die ganze Altersgruppe generalisiert.

## **Ausblick**

Skizze für Forschungsprojekt eingereicht:

Kooperation von drei Hochschule der FHNW:

- Soziale Arbeit (Stadtentwicklung)
- Bau und Architektur (Geomatik)
- Optometrie (Technische Hochschule)

Arbeitstitel:

**Individuelle Teilhabe am öffentlichen Raum - Visuelle Orientierung für die Lebensqualität älterer Menschen**



**Kontakt**  
**carlo.fabian@fhnw.ch**